

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Muster-Verzeichnis	10

Inhaltsverzeichnis der einführenden Texte:

1. Die Geschäftsführung des Betriebsrats	19
1.1. Der Betriebsratsvorsitzende und sein Stellvertreter	19
1.1.1. Vertretungsbefugnis von Betriebsratsvorsitzenden	19
1.1.2. Eigenständige Aufgaben des Vorsitzenden	19
1.1.3. Vertretung im Rahmen der Beschlüsse	19
1.1.4. Entgegennahme von Erklärungen	20
1.1.5. Keine ausschließliche Vertretung durch die Vorsitzenden	20
1.1.6. Stellung und Aufgaben des stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden	20
1.2. Der Betriebsausschuss und seine Aufgaben	22
1.2.1. Bildung des Betriebsausschusses	22
1.2.2. Aufgaben des Betriebsausschusses	22
1.2.3. Zusammensetzung des Betriebsausschusses	23
1.2.4. Ersatzmitglieder der Ausschüsse	23
1.2.5. Abberufung von Mitgliedern der Ausschüsse	24
1.2.6. Übertragung von Aufgaben an einen Ausschuss zur selbständigen Erledigung	24
1.3. Übertragung von Aufgaben an Arbeitsgruppen	26
1.4. Betriebsratssitzung	27
1.4.1. Voraussetzungen, Inhalt und Ablauf	27
1.4.2. Einberufung der Betriebsratssitzungen	27
1.4.3. Ladung	28
1.4.4. Tagesordnung	29
1.4.5. Verhinderung eines Betriebsratsmitglieds	30
1.4.6. Zeitpunkt und Zahl der Betriebsratsitzungen	32
1.4.7. Unterrichtung des Arbeitgebers	32
1.4.8. Teilnahmebefugnis, Nichtöffentlichkeit, Leitung	33
1.5. Voraussetzungen eines ordnungsgemäßen Betriebsratsbeschlusses (§ 33 BetrVG)	35
2. Gesamtbetriebsrat / JAV / Schwerbehindertenvertretung	97
2.1. Betriebsrat – Gesamtbetriebsrat: Wer ist zuständig?	97
2.1.1. Errichtung des Gesamtbetriebsrats und Einflussmöglichkeiten	97
2.1.2. Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats	98
2.1.3. Erweiterte Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats	101
2.1.4. Was geschieht, wenn der Arbeitgeber Gesamtbetriebsvereinbarungen nicht beachtet?	101
2.2. Konzernbetriebsrat	102

2.3. Zusammenarbeit des Betriebsrats mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung	102
2.3.1. Teilnahme an den Sitzungen des Betriebsrats	103
2.3.2. Recht auf Teilnahme an der Abstimmung des Betriebsrats	103
2.3.3. Aussetzung von Beschlüssen des Betriebsrats	103
2.4. Schwerbehindertenvertretung und Betriebsrat	104
3. Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats (§§ 74, 75, 80, 85 BetrVG)	119
4. Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten (§§ 87, 88, 89 BetrVG)	138
4.1. Rechtliche Grundlagen	138
4.1.1. Grundsatz	138
4.1.2. Zweck des Mitbestimmungsrechts	138
4.1.3. Einschränkung des Mitbestimmungsrechts bei freiwilligen Leistungen	138
4.1.4. Ausübung des Mitbestimmungsrechts	139
4.1.5. Beilegung von Streitigkeiten	139
4.1.6. Begrenzung des Mitbestimmungsrechts nach § 87 Abs. 1 Eingangssatz – Vorrang von Gesetz und Tarifvertrag	140
4.1.7. Beschränkung der Regelungskompetenz durch § 77 Abs. 3 BetrVG	140
4.1.8. Mitbestimmung des Betriebsrats als Wirksamkeitsvoraussetzung – Rechtsfolgen nicht beachteter Mitbestimmungsrechte	141
4.1.9. Freiwillige Betriebsvereinbarungen	142
4.1.10. Gegenstände der erzwingbaren Mitbestimmung des § 87 BetrVG	142
4.1.10.1. § 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG	143
4.1.10.2. § 87 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BetrVG	144
4.1.10.3. § 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG	147
4.1.10.4. § 87 Abs. 1 Nr. 7	148
4.1.10.5. § 87 Abs. 1 Nr. 10, 11 BetrVG	149
5. Mitbestimmung des Betriebsrats bei personellen Angelegenheiten (§§ 92 bis 101 BetrVG)	237
5.1. Betriebsrat und allgemeine personelle Angelegenheiten (§§ 92 – 95 BetrVG)	238
5.2. Betriebsrat und betriebliche Bildungsmaßnahmen Weiterbildung im Betrieb als wichtige Aufgabe des Betriebsrats	241
5.2.1. § 96 BetrVG: Förderung der Berufsbildung	241
5.2.2. Sonderfall Beschäftigungssicherung nach § 92a BetrVG	242
5.2.3. § 97 BetrVG: Einrichtungen und Maßnahmen der Berufsbildung	242
5.2.4. § 98 BetrVG: Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen	243
5.3. Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung	244
5.3.1. Einstellung, § 99 BetrVG	245
5.3.2. Versetzung, § 95 Abs. 3 BetrVG	246
5.3.3. Eingruppierung und Umgruppierung, § 99 BetrVG	249
5.3.4. Wurde der Betriebsrat rechtzeitig und umfassend unterrichtet?	251

5.3.5. Formelle Voraussetzungen einer wirksamen Zustimmungsverweigerung	252
5.3.5.1. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 1 BetrVG	253
5.3.5.2. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 2 BetrVG	254
5.3.5.3. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 BetrVG	254
5.3.5.4. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 4 BetrVG	254
5.3.5.5. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 5 BetrVG	255
5.3.5.6. Zustimmungsverweigerung gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 6 BetrVG	256
5.3.6. Möglichkeiten des Betriebsrats bei Fehlern des Arbeitgebers nach § 99 Abs. 1 BetrVG	256
5.3.7. Vorläufige personelle Maßnahmen	258
5.3.8. Aufhebung personeller Maßnahmen nach § 101 BetrVG	259
6. Mitbestimmung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102, § 103 BetrVG)	309
6.1. Rechtliche Grundlagen	309
6.2. Widerspruch gegen eine Kündigung	313
6.3. Auswirkungen des Widerspruchs des Betriebsrats auf den Bestand des Arbeitsverhältnisses des gekündigten Arbeitnehmers	314
6.4. Bedenken des Betriebsrats bei beabsichtigten außerordentlichen Kündigungen (§ 102 Abs. 2 BetrVG)	317
6.5. Besonderer Schutz von Mitgliedern des Betriebsrats, der JAV, der Bordvertretung und des Seebetriebsrats, des Wahlvorstands sowie von Wahlbewerbern (§ 103 BetrVG i. V. m. § 15 KSchG)	317
6.6. Besonderheiten bei Änderungskündigungen:	318
7. Mitbestimmung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten (§§ 106 ff BetrVG)	340
7.1. Rechtliche Grundlagen	340
7.2. Der Wirtschaftsausschuss – Zusammensetzung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses	340
7.3. Die Wahrnehmung der Informationsrechte durch den Wirtschaftsausschuss	341
7.4. Rechte und Pflichten des Betriebsrats bei Betriebsänderungen (§§ 111 – 112a BetrVG)	343
7.4.1. Betriebsänderung	343
7.4.2. Voraussetzungen einer Betriebsänderung	343
7.4.3. Aus dem Katalog der Tatbestände einer Betriebsänderung i. S. d. § 111 Satz 3 Nr. 1 – 5 BetrVG	346
7.4.3.1. § 111 Satz 3 Nr. 1: Einschränkung und Stilllegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	346
7.4.3.2. § 111 Satz 3 Nr. 2: Verlegung des ganzen Betriebes oder von wesentlichen Betriebsteilen	349

7.4.3.3.	§ 111 Satz 3 Nr. 3: Zusammenschluss mit anderen Betrieben oder die Spaltung von Betrieben.....	349
7.4.3.4.	§ 111 Satz 3 Nr. 4: grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen	350
7.4.3.5.	§ 111 Satz 3 Nr. 5: Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden oder Fertigungsverfahren.....	352
7.4.4.	Inhalt der Beteiligungsrechte des Betriebsrats	353
7.4.5.	Reichweite des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats bei einem Interessenausgleich (§ 112 Abs. 1 – 3 BetrVG).....	354
7.4.6.	Formvorschriften für einen Interessenausgleich	355
7.4.7.	Inhalt eines Interessenausgleichs.....	356
7.4.8.	Sozialplan	356
7.4.9.	Inhalt des Mitbestimmungsrechts bei einem Sozialplan	357
7.4.10.	Inhaltliche Vorgaben beim Sozialplan	359
8.	Durchsetzung der wichtigsten Rechte und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats; mögliche Reaktionen auf rechtswidriges Verhalten des Arbeitgebers.....	406